23.11.2026
13:00 – 14:30 Uhr

kostenfrei
ZOOM

FINSOZ e.V.
Digitalverband Sozialwirtschaft

Souverän.Digital.Sozial.

Pioniere der Digitalen Souveränität

Souverän.Digital.Sozial geht in die zweite Runde – Zeit, ins Machen zu kommen! Gemeinsam mit Ihnen schauen wir uns an, wie digitale Souveränität im Alltag tatsächlich gelebt wird. Dazu holen wir uns Pioniere aus der Praxis an Bord, die zeigen, was schon heute funktioniert und worauf es wirklich ankommt.

Nextcloud – mehr als nur Dateiablage

Im zweiten Workshop dieser Reihe stellen wir Nextcloud als Open-Source-Plattform für digitale Zusammenarbeit vor und ordnen die Möglichkeiten im Kontext bestehender Lösungen wie Microsoft 365 ein. Anhand konkreter Beispiele diskutieren wir, wie sich Zusammenarbeit gestalten lässt, vom gemeinsamen Arbeiten an Dokumenten über den Austausch im Team bis hin zur Organisation von Aufgaben.

Ein Gemeinschaftsprojekt mit:

ALTHAMMER & KILL · AvePoint · Bundesverband diakonischer Einrichtungsträger V3D · CANCOM · caritas Netzwerk IT · connext VIVENDI · CURACON Wirtschaftsprüfung und Beratung · caritas Deutscher Caritasverband · d.velop · ETES IT. OPEN SOLUTIONS · schwarz digits · SCOPEVISIO · WGKD Die Einkaufsplattform der Kirchen.

Programm

FINSOZ e.V.
Digitalverband Sozialwirtschaft

23.11.2026 | 13:00 – 14:30 Uhr

Begrüßung




FINSOZ e. V.

Nele Stock, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Henning Golldack, Vorstand

Warm-Up



Henning Golldack
Vorstand FINSOZ e. V.

Kann Nextcloud unser neues M365 werden?
M365 ist zweifellos ein komfortables, aber auch komplexes System. Je intensiver wir es nutzen, desto abhängiger werden wir. Diese Problematik beschäftigt viele soziale Organisationen, die ihre digitale Zukunft selbstbestimmter gestalten möchten. Digitale Souveränität heißt dabei, bewusst entscheiden zu können, welche Werkzeuge wir nutzen, wo unsere Daten liegen und wie wir zusammenarbeiten.

Praxisimpuls und Expertentalk

Steffen Voß
Diakonisches Werk Schleswig-Holstein

Landesverband der Inneren Mission e.V.

Praxisimpuls:
Digitale Zusammenarbeit selbstbestimmt gestalten – Möglichkeiten, Grenzen und praktische Erfahrungen mit Nextcloud

Wie funktioniert digitale Zusammenarbeit mit Nextcloud im Arbeitsalltag? Anhand konkreter Anwendungsbeispiele zeigt Steffen Voß vom Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, wie die Plattform weit mehr sein kann als ein Ort zum Speichern und Teilen von Dateien.
Im Mittelpunkt stehen praktische Möglichkeiten der Zusammenarbeit:

- Wo fangen wir an?
- Wofür eignet sich Nextcloud – und wo liegen die Grenzen?
- Was braucht es für Betrieb, Support und die Akzeptanz im Team?
- Kann Nextcloud M365 ersetzen oder sinnvoll ergänzen?

Der Fokus richtet sich dabei spezifisch auf die Bedeutung für Mitarbeitende, Abläufe und die Verantwortung im Umgang mit Daten in sozialen Organisationen.

Diskussion und Austausch

Gemeinsam mit Ihnen und unseren Praxispartnern reflektieren wir kritisch, blicken auf Hürden und Erfolge – bringen Sie sich ein, stellen Sie Fragen und diskutieren Sie mit!

Ausblick

SDS #2 – Unsere Pioniere aus der Praxis berichten weiter. Freuen Sie sich auf weitere spannende Online-Termine – bis wir uns am 10. und 11. März 2027 in Paderborn wiedersehen.

Anmelden